



Stifterversammlung der Bürgerstiftung Aßlar

Im kleinen Saal der Stadthalle Aßlar fand jetzt die Stifterversammlung der Bürgerstiftung Aßlar statt. Der Vorsitzende des Stiftungsrates Bernhard Völkel eröffnete die Stifterversammlung und hieß die Anwesenden herzlich willkommen. Der Vorsitzende des Stiftungsvorstandes Bernhard Teschler begrüßte ebenfalls die Anwesenden und erläuterte kurz die Schwerpunkte der Vorstandsarbeit. Zum Bericht des Vorstandes gab er das Wort dann an das Vorstandsmitglied Erhard Peusch.

Peusch führte den Bericht mit einer Power Point Präsentation durch. Er berichtete, dass der Vorstand fünfmal gemeinsam mit dem Stiftungsrat getagt hat. In diesem Jahr konnte die Stiftung 10 neue Stifter begrüßen. Somit hat die Bürgerstiftung aktuell 51 Stifter.

Weiterhin wurden drei Zustiftungen vorgenommen. Neue Stifter sind der Stadtverordnetenvorsteher Bernhard Völkel mit 1.000,-- €, Herr Stefan Steiner mit 1.000,- €, Firma Manfred Huck mit 5.000,-- €, Firma Manfred Huck Seiltechnik 2.000,-- €, Familie Mang 500,-- €, ein weiterer Stifter (ohne Namensnennung) 500,-- €, die Schönbach-Apotheke Werdorf stiftete 1.000,-- €, das Haar-Atelier Mathias Kühn aus Werdorf 500,-- €, ebenfalls 500,-- € stiftete Gundi Esch. Der 50. Stifter der Bürgerstiftung ist Sven Naumann von der Krankengymnastik Naumann in Aßlar.

450,-- € kamen als Spende von den Besuchern des Mundartabends zusammen. Weitere 364,-- € gingen vom Verkauf der Weckmänner am Weihnachtsmarkt in Aßlar und Werdorf ein. Eine große Spende in Höhe von 1.000,-- € kam von der Sparkasse Wetzlar.



Das Bild zeigt Mitglieder des Vorstandes mit Stiftern und Empfänger von Fördergeldern.

Nach wie vor ist der größte Zustifter die Stadt Aßlar mit 50.000,-- €. Der Vorstand bedankte sich bei allen Stiftern, Zustiftern und Spendern für ihr Engagement. Beim Besuch des 4. Mittelhessischen Stiftertages auf Kloster Altenberg konnten der Vorsitzende Bernhard Teschler und Vorstandsmitglied Erhard Peusch einen regen Erfahrungsaustausch mit anderen Stiftungen vornehmen und die Ziele und Aufgaben der Bürgerstiftung Aßlar erläutern.

Im Jahr 2012 wurden acht Anträge bearbeitet und bewilligt. Zwei Anträge betrafen Privatpersonen. Institutionen wurden sechsmal gefördert:

1. die Grundschule Werdorf mit dem Projekt „Powerkids“
2. die Grundschule Aßlar für Projekte zu ihrem „40-jährigen Jubiläum“
3. das Kooperationsprojekt „Familienklasse“ der Grundschule Aßlar in Zusammenarbeit mit dem Albert-Schweitzer-Kinderdorf
4. das Projekt „Lebensräume“ für Kinder und Jugendliche im Rahmen der „Sozialen Stadt“ in der Ziegelei
5. die Alexander-von-Humboldt-Schule Aßlar mit dem Projekt „Chonson Workshop“
6. der Bund für Natur- und Vogelschutz zu seinem 50jährigen Jubiläum.

Zwei Anträge wurden abgelehnt. Seit Gründung der Stiftung wurden bisher insgesamt 60.100,-- € an Fördermaßnahmen vergeben.

Schatzmeister Ulrich Jakobi berichtete, dass es die 51 Stifter der Bürgerstiftung in wenigen Jahren geschafft haben, ein Stiftungskapital von aktuell 602.483,22,-- € aufzubauen; eine beachtliche und beeindruckende Leistung.

Er hob hervor, dass das Stiftungskapital konservativ angelegt ist. Dies bedeute einen etwas geringeren Erlös, sei aber sicher. Insgesamt stehen 16.000,-- € an Fördermitteln für Projekte im Jahr 2012 zur Verfügung.

Bürgerstiftung Aßlar
Bilanz zum 31.12.2012

Aktiva	31.12.2012 €	31.12.2011 €	Passiva	31.12.2012 €	31.12.2011 €
Bankguthaben	602.483,22	477.162,18	Stiftungsvermögen	576.909,08	512.014,08
Wertpapiere	0,00	60.000,00	Leistungserhaltungsrücklage	9.000,00	8.000,00
Anlagevermögen	0,00	0,00			
Sonstige Vermögensgegenstände	0,00	513,33	Mittelvortrag	16.574,14	17.661,43
	602.483,22	537.675,51		602.483,22	537.675,51

Für das Jahr 2013 ist vorgesehen, eine „Gedenkklinde“ durch die Bürgerstiftung Aßlar, oberhalb des Aßlarer Friedhofes zu pflanzen. Weiterhin wird die Stiftung am Stadtfest am 8./9. Juni teilnehmen und wieder an den Weihnachtsmärkten in Aßlar und Werdorf.

Bürgerstiftung Aßlar

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom
1. Januar bis 31. Dezember 2012

	01.01. – 31.12.2012 €	01.01. – 31.12.2011 €
Zinsen aus Vermögensverwaltung	9.554,44	8.020,37
Spenden gem. § 6 (2) der Verfassung	7.915,73	12.645,00
Erträge aus Veranstaltungen	364,00	234,25
	17.834,17	20.899,62
Sonstige Aufwendungen und Abschreibungen	-156,46	-2.036,29
Mittelverwendung	-17.765,00	-14.787,00
	-87,29	4.076,33
Zuschreibungen auf Wertpapiere	0,00	0,00
		4.076,33
Abschreibungen auf Wertpapiere	0,00	0,00
Einstellung in die Rücklage gem. § 5 (2) der Verfassung	-1.000,00	-896,00
	-1087,29	3.180,33
Ergebnisvortrag	17.661,43	14.481,10
Mittelvortrag auf neue Rechnung	16.574,14	17.661,43

Zu den Berichten gab es keine Wortmeldungen. Der Vorstand wurde einstimmig entlastet.

Ein weiterer Tagesordnungspunkt war die Wahl eines neuen Stiftungsrates. Vorgeschlagen wurden Bernhard Völkel, Bruno Muskat, Klaus Schlegel, Axel Schaaf, Manfred Küster und Gert Müller; sie wurden alle einstimmig gewählt.

Der Vorsitzende Bernhard Teschler gratulierte den Gewählten und wünschte eine gute Zusammenarbeit.

Aßlar, 30.01.2013

.....
Bernhard Teschler
-Vorsitzender-

.....
Marc Kaiser
-stv. Vorsitzender-

.....
Ulrich Jakobi
-Schatzmeister-

.....
Bürgermeister Roland Esch
-geborenes Mitglied-

.....
Erhard Peusch
- Mitglied-

Übergabe von Fördermitteln

Vereine und Institutionen aus der Stadt Aßlar konnten auf der Stifternversammlung der Bürgerstiftung Aßlar jetzt Schecks mit Fördergeldern für ihre Projekte entgegen nehmen.

Frau Magarete Heidl, TV Werdorf, erhielt für die Jugendarbeit des Vereins 1.000,-- €. Herr Scharfe, Albert-Schweitzer-Kinderdorf, für das Projekt „Familienklasse“ 3.000,-- €. Frau Kaiser-Martin und Herr

Perkitny für das Projekt „Lebensräume“ im Rahmen der „Sozialen Stadt“ 2.080,-- €. Frau Tschoepe und Herr Müller vom Kontakt der Stadt Aßlar für das Projekt „Willkommen in Aßlar“ 1.500,-- €.

Bruno Muskat vom TV Aßlar erhielt 500,-- € für das Projekt „Mehr Bewegung in den Kindergärten“.

Der Stiftungsratsvorsitzende Bernhard Völkel gratulierte allen sehr herzlich und dankte den Projektträgern für ihr Engagement.



v.l.: Bernhard Völkel, Bruno Muskat, Klaus Schlegel, Wiltrud Eppert, Axel Schaaf, Manfred Küster und Gert Müller



v.l.: Frau Kaiser-Martin und Herr Perkitny, Herr Scharfe, Bürgermeister Roland Esch, Frau Tschoepe, Bruno Muskat, Vorstandsvorsitzender Bernhard Teschler, Frau Margarete Heidl und Stiftungsratsvorsitzender Bernhard Völkel

Neue Stifter für die Bürgerstiftung Aßlar

Der Vorsitzende des Stiftungsvorstandes Bernhard Teschler begrüßte im Rahmen der Stifterversammlung drei neue Stifter. Er zeigte sich erfreut darüber und bedankte sich sehr herzlich bei Gundi Esch für 500,-- €, Stefan Huck von der Firma Manfred Huck für 5.000,-- € und Valentin Huck von der Firma Huck Seiltechnik für 2.000,-- €.



Er hob hervor, dass die Stifter mit dazu beigetragen haben, dass das Stiftungskapital jetzt bei über 600.000,-- € liegt. Damit wird die Bürgerstiftung Aßlar in die Lage versetzt, gemäß ihrer Verfassung mehr Fördergelder zu vergeben.

v.l.: Bürgermeister Roland Esch, Gundi Esch, Vorstandsvorsitzender Bernhard Teschler, Valentin Huck, Stefan Huck und Stadtverordnetenvorsitzender Bernhard Völkel